

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

29 (29.1.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 29. Erstes Blatt.

Freitag den 29. Januar

(Folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Badischer Frauenverein.

3.1. Montag den 15. Februar, Nachmittags 2 Uhr, beginnt in der Arbeitsschule für Kunstfärberei ein neuer Unterrichtskurs für feine weibliche Handarbeiten.

Der Unterricht wird vier Mal wöchentlich in einer Doppelstunde erteilt.

Anmeldungen werden entgegengenommen in dem Arbeitslokale, Vinkenheimerstraße 2, jeden Vormittag von 9—12 Uhr.

Karlsruhe, den 26. Januar 1897.

Der Vorstand der Abtheilung I.

3.1.

Badischer Frauenverein.

In den ersten Tagen des Monats Februar beginnt ein Cartonnagekurs (Buchbinderkurs) in der Kunstfärbereischule.

Anmeldungen und nähere Auskunft Vinkenheimerstraße 2, Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.

Karlsruhe, den 26. Februar 1897.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Bekanntmachung und Einladung.

Für die Wahlberechtigten der Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden liegen die gestellte Rechnung für 1896 und der Voranschlag für 1897 vom 29. d. M. an 14 Tage lang in unserem Lokale dahier zur Einsichtnahme auf.

Die Wahlberechtigten der Handelskammer werden hiermit gleichzeitig zu einer Versammlung auf **Dienstag den 16. Februar d. J., Nachmittags 3 $\frac{1}{4}$ Uhr,** in das Kammerlokale eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorlage der Rechnung für 1896;
2. Berichterstattung der Rechnungsprüfungskommission über diese Rechnung;
3. Wahl der Rechnungsprüfungskommission für 1897;
4. Genehmigung des Voranschlags für 1897.

Karlsruhe, den 27. Januar 1897.

Die Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden.

Schneider.

Dr. Planer.

Städtische Sparkasse Karlsruhe.

Die Rückgabe der vorgelegten Sparbücher findet auch noch am **28. und 29. d. M. statt.**

Karlsruhe, den 26. Januar 1897.

Der Verwaltungsrat.

Siegrist.

2.2.

Spar- u. Vorschuß-Verein Mühlburg e. G.

mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die zur Abrechnung vorgelegten Sparbücher werden in unserem Geschäftslokale wieder ausgefolgt.

Etwa noch rückständige Bücher bitten wir alsbald abzugeben.

Karlsruhe-Mühlburg, den 27. Januar 1897.

Der Vorstand.

Damen- und Kinder-Confections-

Versteigerung.

Freitag den 29. Januar, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokale Jähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen baar versteigert: ein großer Posten feine, elegante Kindermäntel, Kinder-Jaquettes, Kinderkleidchen, Kinderhütchen und Käppchen, Damen-Regenmäntel, Damen-Wintermäntel, Damen-Jaquettes (Helle und dunkel), sowie eine Partie Kleider- und Wickelbärstien, wozu die Käufer mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß sämtliche Confection rein Wolle und sehr fein gearbeitet ist.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Müppurr.

Viegeinheits-Versteigerung.

2.2. Am Mittwoch den 3. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, lassen die Erben der

† Steinbrucker Karl Wilhelm Kornmüllers Ehe-

frau, Jakobine geborene Kräutler dahier, deren nachgenannte hinterlassene Haus- und Güterstücke der Erbtheilung wegen auf dem Rathhause in Müppurr zum Eigenthum öffentlich versteigern:

a. Wohnhaus.

1. Lagerbuch Nr. 170 o Gewann Ortsdettler.

Eine einstöckige Behausung mit Scheuer, Stallung und Schweineställen mit Hofrathplatz und Garten, unten im Ort gelegen, neben Schreiner Friedrich Schnäbele und Schreiner Leopold Reiter, vornen auf die Landstraße und hinten auf das Feld stoßend, Anschlag 6000 M

b. Güterstücke.

Gemarkung Müppurr.

2. Lagerbuch Nr. 697.
10 Ar 22 Meter Acker auf die Alb, neben Ludwig Schaber, Landwirths Ehefrau, Magdalena geborene Sped, und Johann Kornmüller I Landwirths Wittve und Kinder, Anschlag 250 M wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.
Müppurr, den 23. Januar 1897.

Das Bürgermeisteramt.

Kornmüller.

Kornmüller, Rathschr.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 45 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. April bezugsfähig zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 47 im Kontor.

3.2. Amalienstraße 46 ist der 2. Stock, eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, darunter ein Saal, Bügelzimmer und reichlichem Zugehör, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Einzusehen von 2—4 Uhr täglich.

— Bahnhofstraße 26 ist im Hinterhaus eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern per April zu vermieten. Näheres Stillingstr. 7 im 4. Stock.

3.2. Bernhardtstraße 5, parterre, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Badzimmer, Mansarde und allem Zugehör sogleich oder auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer.

— Durlacher Allee 40 und 42 (Neubauten) sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern, sowie Herrschaftswohnungen von 7—8 Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder auf 1. April 1897 zu vermieten. Näheres im Comptoir Durlacher Allee 40.

3.2. Göttestraße 9 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Gottesauerstraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller etc., per 1. oder 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor, Hof rechts.

* Kaiser-Allee 65 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr Vor- und 2—4 Uhr Nachmittags.

— Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etagewohnung von 8 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Ecladen.

— Kriegstraße 88 ist der 3. Stock, enthaltend 5 Zimmer und Zugehör, auf 1. April 1897 zu vermieten. Näheres parterre. Einzusehen von 11—1 und 2—5 Uhr täglich.

* 2.1. Kurvenstraße 23 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock rechts.

— Lessingstraße 41, zunächst der Kriegstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, Antheil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres baselst, parterre.

3.2. Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Balkon von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April ds. J. zu vermieten. Näheres Ritterstraße 18, parterre.

* 5.2. Ludwig-Wilhelmstraße 10 sind im 3. Stock 2 Wohnungen von je 4 schönen, großen Zimmern mit Erker und Balkon, Küche mit Speiskammer und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

10.1. Ludwig-Wilhelmstraße 19 (Neubau) sind Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von je 3 Zimmern und dem üblichen Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Umlandstraße 10 im 1. Stock.

— Luisenstraße 73a ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Anteil an Waschküche bezw. Trockenspeicher, auf den 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

— Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, sind im 2., 3., 4. und 5. Stock elegante Wohnungen mit sehr schöner Aussicht von 3 und 4 Zimmern mit Küche und Zugehör auf 1. April und auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau und Bernhardtstraße 19, parterre.

2.2. Rappurterstraße 6 ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, Vorderhaus, bestehend in 3 bis 4 Zimmern sammt Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Seitenbaus.

— Scheffelstraße 61 (nächst der Kriegstraße) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit je einem Kamin nebst üblichem Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst und Waldstraße 18 im 2. Stock.

— Scheffelstraße 64 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Schützenstraße 73 ist eine Wohnung im 2. Stock von zwei Zimmern, Küche, Keller auf den 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Werderstraße 31 ist im Vorderhaus der 2. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Südbendstraße 8.

2.1. Winterstraße 46 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock daselbst.

2.2. In bester Lage der Dirschstraße ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Bad, Veranda nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Grenzbaier, Friedenstraße 18.

— Zwei Wohnungen im 2. und 3. Stock von je vier ineinandergehenden Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche, Mansarde, Keller und Trockenspeicherantheil sind auf 1. oder 23. April zu vermieten. Eine Wohnung von drei Zimmern und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 21 im 1. Stock.

2.1. Zu vermieten auf 23. April d. J. eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und Zugehör in der östlichen Kaiserstraße, 2 Stiegen hoch. B. Kossmann, Karl- und Amalienstraße Ecke, parterre.

32. Klumprechtstraße 12 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock beim Eigentümer.

Wohnung zu vermieten. 3.2. Marienstraße 89 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten.

Wohnung zu vermieten. 2.2. Koyellenstraße 72, zunächst dem Hauptbahnhof und der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern (wovon 3 auf die Straße gehend mit Veranda) nebst Zugehör, ohne Vis-à-vis, an eine ordnungsliebende Familie auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen beim Eigentümer, parterre.

Wohnungen zu vermieten. — Ecke der Beierthelmer Allee und Südbendstraße, in schönster Lage, sind 2 herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (1. u. 3. Stock) von je 8 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei Wilh. Schleich, Südbendstraße 1.

Wohnungen von 3 bis 9 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in schöner Lage, zum Theil ohne Vis-à-vis, sind per April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 24.

3.1. Rudolfstraße 8 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Wohnung. 2.2. Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Franz Isole, Marienstraße 59, parterre.

Leopoldstrasse 44 ist auf 23. April eine Wohnung von 6 Zimmern, Badekabinet, Küche und Nebenräumen zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Rudolfstraße 15 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

Redtenbacherstraße 16 ist noch die Parterrewohnung, bestehend aus 6 elegant ausgestatteten, geräumigen Zimmern, einem Schrankzimmer, Küche, Badekabinet nebst Zugehör und Garten, auf 1. April d. J. oder vorher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Herrschafts-Wohnung. — Leopoldstraße 46 (zwischen Krieg- und Gartenstraße) ist auf 1. April d. J. der 2. Stock mit 6 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad sowie Balkon und Veranda sammt reichlichem Zugehör zu vermieten. Anzusehen von 10-1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Schöne Eckwohnung von 4 Zimmern, alle nach der Straße gehend, nebst allem Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kriegerstraße 3a im Laden.

Wohnungen zu vermieten: — Durlacher Allee 44 ist eine elegante Balkonwohnung im 2. Stock von vier Zimmern, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten; desgleichen eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April; ferner: Kaiserstraße 9 im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon per 23. April; sowie eine gleiche im 4. Stock per 1. April. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

Familienhaus mit 8-10 Zimmern, reichlichem Zugehör und Vorgarten, in schönster Lage der Beierthelmer Allee, auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei Wilh. Schleich, Südbendstraße 1.

Wohnung in Mühlburg zu vermieten. — Rheinstraße 45 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hauses selbst oder Söfienstraße 88, parterre.

Laden zu vermieten. — Ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern ist auf 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres bei Kaufmann W. Erb, am Adelsplatz.

Zu vermieten ist der Leiber von Herrn Hofkonditor Bauer innegehabte Laden nebst Nebenräumen mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stock.

Laden zu vermieten. — Amalienstraße 45 ist ein Laden mit Wohnung, in welchem ein Gemälde- und Viktualien-geschäft betrieben wird; auf 1. April bezugsbar zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 47 im Kontor.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Ofenfabrikant Mayer.

Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten: Adelsstraße 44, nahe dem Hauptbahnhofe.

Laden zu vermieten. 3.2. In guter Lage der Kaiserstraße ist ein schöner, großer Laden mit Kontor und 2 anstoßenden Zimmern sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 44, 1 Treppe hoch, bei Wilh. Heck.

5.4. In lebhafter Lage der Südstadt ist ein schöner

Laden mit zwei Schaufenstern und ebenem Eingang auf 1. April zu vermieten. Preis mit Wohnung 500 Mark. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

Laden zu vermieten. — Ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster in bester Geschäftslage ist auf den 1. Juli eodent. auch schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 211 im Hintergebäude links.

Laden zu vermieten. — Ecke Kaiser- und Waldstraße ist ein Laden mit Magazin auf 1. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche. * Gesucht von einem jungen Ehepaar auf 1. April eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör. Offerten unter Nr. 776 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. oder 23. April wird von ruhigen Bewohnern eine herrschaftl. Wohnung von 6 Zimmern, Speisekammer und Bad zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 773 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Suche Wohnung von 4-5 Zimmern, Neuzeit entsprechend, nicht höher 1-2 Treppen, Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 771 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. 3.3. Ein großes, schönes, möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Februar zu vermieten: Karlsstraße 21, 3. Stock links, nächst der Kaiserstraße.

6.4. Belfortstraße 9, parterre, ist ein kleines, hübsch möbliertes Zimmer per 1. Februar zu vermieten.

3.2. Wilhelmstraße 35, parterre, ist ein einfach möbliertes, schönes, helles Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

— Markgrafenstraße 40, 2 Treppen hoch, ist ein sehr möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

— Westendstraße 12 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

2.1. Ein schönes, unmöbliertes Mansardenzimmer ist an eine ruhige Person sofort zu vermieten. Näheres Söfienstraße 29 im Laden.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit Schrankkabinet, gut bezugsbar, ist billig zu vermieten: Waldhornstraße 32 im 2. Stock.

6.4. An einen besseren Herrn ist in seinem Hause ein zweifelhaftriges, elegant möbliertes, großes, schönes Zimmer sofort zu vermieten; Ostendstraße 4, parterre.

Ein solides Mädchen, welches in ein Geschäft geht, kann bei einer Frau billig wohnen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 778 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Anerbieten. 2.2. Amalienstraße 14 (Ecke), gegenüber dem Klapphorn, ist ein gut möbliertes, schönes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch links.

— Zu vermieten auf 1. April 1897: ein Keller Kaiser-Allee 1a, abzugeben durch von der Freih. v. Seibened'schen Oberverwaltung

3.1
16.05

Magazinsraum,

ein größerer, oder auch als Werkstätt für 1 ruhiges Geschäft, mit 2 hölzernen Schuppen, großer Einfahrt, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Näppurrrerstraße 8, 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

Gesucht wird sofort in der Nähe des Mühlburgerthores ein beizbares, möbliertes Zimmer im Preise von 8 Mark. Offerten unter Nr. 781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magazin-Gesuch.

2.2. Zwischen Kronenstraße und Marktplatz werden größere Magazine gesucht. Offerten unter Nr. 781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein kräftiges, braves Dienstmädchen wird für Haus- und Küchenarbeiten zu einer kleinen Familie auf 1. oder 15. Februar gesucht. Zu melden von 11 bis 4 Uhr: Kaiserstraße 165, drei Treppen hoch.

3.2. Wegen plötzlicher Erkrankung meines Mädchens suche ich sofort ein anderes. Köchen nicht unbedingt nötig. Gute Behandlung wird zugesichert: Wilhelmstraße 35, parterre. Frau Ludwig.

Schützenstraße 73 wird ein ordentliches Mädchen sogleich in Dienst gesucht.

2.1. Für das städt. Krankenhaus wird zu sofort ein geschicktes, braves und fleißiges Dienstmädchen gesucht. Näheres zu erfragen bei der Oberin, Adlerstraße 29.

Ein jüngeres, ordentliches Mädchen wird zu Kindern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

8000—9000 Mark

sind alsbald auf 2. Hypothek anzuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

36000 Mark

wird als II. Hypothek zu 4 1/2% auf ein prima Objekt gesucht. Offerten unter Nr. 787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000—20000 Mark

werden sogleich auf II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 780 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Agentur.

3.3. Verkauf von Cichorien gegen Provision an einen fleißigen, soliden, gut eingeführten Herrn sofort zu vergeben für Karlsruhe und Umgebung. Bewerbungen mit Referenzen sind in geschlossenem Couvert unter Nr. 727 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige Handschneider

finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei

Bopp & Reuther,
Eisen gießerei,
Mannheim.

3.1.

Modes.

Eine selbstständige, tüchtige Arbeiterin findet sofort nach auswärtig gutes Engagement. Näheres Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausmädchen.

2.2. Ein jüngeres, lauderes Mädchen, welches waschen und bügeln kann, wird in ein feines Herrschaftshaus sofort gesucht durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Stellen-Anträge.

Ein in allen Arbeiten erfahrener, tüchtiger Buchbinder findet dauernde Beschäftigung in der Buchbinder-Friedrich Füller, Waldstraße 11 im 2. Stock. Ebenfalls kann ein junger Mann sofort oder auf Ostern als Bechling eintreten.

4.8. On cherche une bonne d'enfants française, catholique, auprès d'un petit garçon de quatre ans. S'adresser pour des renseignements Hôtel Darmstadt, Baden-Baden.

3.2. Auf sofort werden für nach London gesucht: 1 Dienstmädchen, 1 Zimmermädchen und 1 Kindermädchen zu besserer Familie bei guter Bezahlung. Sprachenkenntnisse nicht erforderlich. Das Nähere im Hotel Prinz Max, Adlerstraße 37, zu erfragen.

2.1.

Modes.

Einige junge Mädchen, welche das Puzmachen erlernen wollen, sowie einige

II. Arbeiterinnen

finden in meinem Geschäft Stelle.

L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstraße 205.

Sattler-Lehrling.

2.1. Ein ordentlicher Bursche, welcher die Sattlerei gründlich erlernen will, kann sogleich oder später eintreten. Näheres bei Sattler Käppler, Schützenstraße 2 im Hinterhaus.

Lehrling-Gesuch.

2.1. In meinem Manufacturwaarengeschäft ist auf Ostern oder früher unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle frei.
Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn),
Adlerstraße 18.

Knecht-Gesuch.

Ein junger, fleißiger, womöglich im Kohlen-geschäft bewandeter Knecht, welcher gut fahren kann, wird gesucht: Schützenstraße 71 bei G. Rügner.

Monatsfrau.

in Lüge ehrlich und reinlich ist, wird sofort oder später gesucht: Rudolfstraße 28 im 2. Stock rechts, Ecke der Durlacher Allee.

Stelle-Gesuch.

2.1. Ein junger Familienvater (2 Kinder), gelernter Kaufmann, der unverschuldet außer Stellung kam, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, geeignete Stellung auf einem Bureau, als Hausmeister oder dergl. Offerten unter Nr. 777 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kellnerin.

eine bessere, mit guten Zeugnissen, sucht auf 1. Februar Stelle in einem besseren Restaurant durch Frau Wörckhoff, Kaiserstraße 32.

Koch-Lehrstelle gesucht

für einen jungen Mann, 21 Jahre alt, welcher die Konditorei erlernt hat und sich willig in alle Anordnungen fügt, durch E. Helmle, Kaufmann, Bruchsal.

Gesucht.

Für den Vormittag, täglich 2 Stunden, wird eine pünktliche, ehrliche, noch jüngere Person gesucht zu einer einzelnen Dame: Kaiserstraße 205, 3 Treppen hoch links.

Eine Kleidermacherin

empfehlen sich in und außer dem Hause. Näheres Grenzstraße 6 im 3. Stock des Hinterhauses.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein zuverlässiges Mädchen sucht Beschäftigung von 9 Uhr Morgens oder von 3 Uhr Nachmittags an. Näheres Hirschstraße 78 im 1. Stock.

Kleidermacherin.

4.4. Ein verfehtes Fräulein, welches nach französischem Schnitt arbeitet und in den feinsten und einfachen Costümen, auch in der Kinder-garderobe, sowie in Ball- und Gesellschafts-Toiletten, auch in Waschen Costümen nach jeder Zeichnung gut bewandert ist, sucht einige bessere Kundenhäuser. Offerten unter Nr. 201 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Brings- und Wäscherpumpmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

Verloren.

Mittwoch Mittag zwischen 3 und 4 Uhr wurde auf dem Wege von der Karl Friedrichstraße durch die Kaiserstraße nach der Herrenstraße ein braunes Portemonnaie mit ungefähr 12 Mark Inhalt und einem Friseurabonnement von Schneider verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, das Portemonnaie gegen gute Belohnung Herrenstraße 13 abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein neu erbautes Haus mit Werkstätt in günstiger Lage, 4 Zimmer im Stock, ist sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 779 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Das fünfstöckige Wohnhaus, 3 Fenster Front, mit Bureau, Hofraum und Garten in der Durlacher Allee 43 ist wegen halber zu annehmbarbarem Preise zu verkaufen. Besichtigung täglich von 9 Uhr ab.

Haus-Verkauf.

Ein kleineres Haus mit Laden vor dem Mühlburger Thor ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Herrschafts-, Geschäfts- und Privathäuser

in jeder Preislage und in allen Theilen der Stadt hat im Auftrage billig unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen
K. F. Schmeiser, Schützenstraße 66.

Im Hardtwaldstadtheil

ist ein großes Herrschaftshaus zu verkaufen. Offerten unter Nr. 649 an das Kontor des Tagblattes.

Baden-Baden.

Wegzug halber zu verkaufen oder auch zu vermieten für längere Zeit

Villa Fremersbergstraße Nr. 6,
5 Minuten vom Walde und der Lichtenthaler Allee, 10 Minuten von der Stadt und dem Kurhaus.

Das Haus enthält:

Parterre: 1 Speisezimmer, 1 Badezimmer, 1 Dienerzimmer, 2 Küchen, Veranda etc.
Hochparterre: 1 Salon mit 4 Nebenzimmern, 1 großen Balkon,
2. Stock: 1 Salon mit großem Balkon, 1 Wohn- und 3 Schlafzimmer etc.

Alles in bester Ausführung, überall Gas- und Wasserleitung, Kanalanschluss.

Das Haus befindet sich in erster, prachtvoller Lage und ist ganz freistehend.

Bequeme Zahlungsbedingungen. Billiger Mietpreis.

Gef. Anfragen unter J. 9 befördert Rudolf Mosse in Karlsruhe.

Baupläze zu verkaufen.

3.2. Unterzeichneter hat in der Körnerstraße noch verschiedene Baupläze zu verkaufen und werden dieselben unter günstigen Bedingungen abgegeben. Zu erfragen bei **A. Wolfert**, Südenstraße 8.

Zu verkaufen:

eine große, in vollem Betriebe stehende Mchgerei in vorzüglicher Lage. Günstige Bedingungen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 772 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Holz- und Kohlengeschäft-Verkauf.

2.2. Eine Holz- und Kohlenhandlung mit gutem Umsatze zu verkaufen. Näheres bei **J. Müller**, Kaiserstraße 99.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.2. Ein mittelgroßes **Podium** ist billig zu verkaufen im „König von Preußen“.

* Zu verkaufen: 1 Labentische, 1 großes und 2 kleine Regale, 1 Büffel, 1 Eisschrank, Champagner und Spezerei: **Amalienstraße 22 rechts**.

*2.1. Drei Stück eiserne Fenster und eine Flügelthüre sind zu verkaufen. Näheres **Walbstraße 56 im 1. Stod**.

* Eine noch gut erhaltene **Rosshaar-matratze** ist billig zu verkaufen: **Amalienstraße 17 im 4. Stod rechts**.

Verkauf neuer Polstermöbel.

*3.3. Eine neue und eine wenig gebrauchte Plüschgarnitur, 2 Kameeltaschendivans, Divan in Fantasiestoff, 1 Ottomane mit Decke sind zu verkaufen bei **W. Kirschenlohr**, Tapezter und Dekorateur, Bürgerstraße 8.

Für Brautleute!

*5.1. Mehrere schöne, gut gearbeitete Aussteuern habe ich billig zu verkaufen.

J. Göb, Schreinerei und Möbelhandlung, **Walbhornstraße 32**.

Schlitten zu verkaufen.

*2.2. Ein eleganter Schlitten, einspannig, mit Geschirr und neuen Belzdecken, ist preiswertig zu verkaufen: **Frau Rob. Lutz Wwe.**, Pforzheim, **Friedenstraße 1**.

Vollständige Ladeneinrichtung

für Colonial- und Kurzwaren, noch wie neu, solid von Eichenholz (hell polirt), ganz oder teilweise abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 64.

Abbruch der alten Infanteriekaserne.

Beim Abbruch der alten Infanteriekaserne sind täglich am Plage zu verkaufen: Türen, Fenster, Baubolz, Brennholz, Thon- und Sandsteinplatten, Thüren- und Fenstergestelle, Lehm aus Wickelfach (Düngermitel) für Gärtner, Einriebigung und sonst Verschiedenes.

Brennholz-Verkauf.

2.2. Zum Anfeuern geeignetes, dünnes Brennholz, gesägt, wird von heute an der Bentner zu **Mk. 1.80**, von 5 Bentnern an franko vor's Haus, in langen Stücken der Bentner von 20 Bentner ab zu **80 Pfg.** abgegeben: **Gartenstraße 10**.

Zigenerin.

3.3. Ein feines Kostüm in Seide, einmal getragen, ist gegen baar billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 235 im mittleren Laden**.

Bauplag-Gesuch.

3.1. Im südwestlichen Stadtteil wird ein Bauplätze von 2 bis 3 Baupläzen zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe und Lageplan werden von nur Selbstverkäufern unter Nr. 774 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Decimalwaage, 3-4 Bentner Tragkraft, zu kaufen gesucht: **Kugartenstraße 62**.

Geländer

zum Absperrern eines Comptoirs wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wagendecke, wasserdicht, zu kaufen gesucht: **Kugartenstraße 62**.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10**, bei der kleinen Kirche.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleibern, Stiefeln, Militäresketten, gebrauchten Möbeln, Betten und zahlr die höchsten Preise

Frau Mathilde Teitelbaum, 32 Fasanenstraße 32

Man spricht französisch. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Dwig, Durlacherstraße 85. Nahe besonders auf Militäruniformen, Treppen sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten etc. bei

A. Reutlinger Wwe., 11 Markgrafenstraße 11.

Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,

Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

Norddeutsche Kost

in gutem Hause gesucht. Offerten unter Nr. 775 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerplätze zu verpachten,

in nächster Nähe des Westbahnhofes gelegen: 10.7.

30 Kronenstraße 30.

Walzer-

Privat-Extra-Stunde

jeder Zeit.

Aug. Ehmer, Just.-Lehrer, 109. Kaiserstraße 170.

1893er

Oberländer Weißwein 60 Pfg. per Liter in unübertroffener Güte und Reinheit empfiehlt

Louis Schneider, Weinhandlung, Douglasstraße 15.

Abgabe nicht unter 20 Liter oder Flaschen.

Frankf. Leberwürste

eingetroffen bei

L. Dörflinger.

KEINE BONBONS gegen **HUSTEN & HEISERKEIT** **HABEN SICH:**
SO RASCH BEKANNT GEMACHT
SO GUT EINGEFÜHRT
SO ALLGEMEIN VERBREITET
SO STETEN ABZUG GESCHAFFEN wie **LAKRITZIA-BONBONS**

(Man hüte sich vor Nachahmung).
Das ist gut, das wirkt sicher. (Anspruch des Herrn Präsidenten KNEIPP, 9. Februar 1893.)
Dieselben werden nur in Bonbonnieren mit nebenstehender geschützter Marke verkauft.
Eingetragene Schutzmarke 6485.



Verkaufsstellen:

- Victor Merkle, Kaiserstrasse,
 - Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstrasse,
 - Aug. Lüscher, Kaiserstrasse,
 - A. Salzer, Kaiserstrasse,
 - Max Maisch, Hoflieferant, Kaiserstr.,
 - Louis Kemm, Kaiserstrasse,
 - Hermann Baumann, Kreuzstrasse,
 - A. Neu, Hof-Conditor, Kaiserstrasse,
 - Julius Dehn Nachf., Zähringerstrasse,
 - Seb. Münich, Hirschstrasse 12,
 - F. A. Herrmann, Waldstrasse,
 - Friedr. Maisch Sohn, Inhaber E. Roth-ermel, Kaiser-Passage,
 - A. Bootz, Wilhelmstrasse,
 - A. Börsig, Durlacher Allee,
 - M. Spies, Victoriastrasse,
 - Friedr. Benzel, Amalienstrasse,
 - A. von Venrooy, Soffienstrasse,
 - Gust. Müller, am kathol. Kirchenplatz,
 - N. J. Homburger, Kronenstrasse,
 - J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse,
 - A. Baumann Nachf., Amalienstrasse,
 - Wilh. Wiessner, Marienstrasse,
 - Gust. Rössler, Zähringerstrasse,
 - L. Dörflinger jun., Waldstrasse,
 - Gustav Bronner, Wilhelmstrasse 1,
 - F. Maier, E. Salzer Nachf., Kaiserstr.
 - Adolf Koerner, Ludwigsplatz.
- In Durlach bei: **Fr. Barié jr.**, **G. F. Blum**, **Carl Martin**, Conditor, **G. Hermann**, Conditor, **E. Seufert** Nachfolger.
 „ **Ettlingen** bei: **Otto Baurietel**, **Paul Wessbocher**, **J. Springer**.
 „ **Mühlburg** bei: **Aug. Müller**.
 „ **Malsch** bei: **Aug. Merkel**. 15.8.
 „ **Bretten** bei: **G. Zuhau**, **Jos. Hesselbacher**.
 „ **Bruchsal** bei: **Emil Kahn**, **Gust. Kopp**.
 „ **Kürnbach** bei: **Bretten** bei: **Apotheker A. Vogelmann**.
 „ **Rastatt** bei: **W. Gerstner**, **C. Herzog**, **J. Landhäuser**, **Gust. Moritz**.

Champagner,

rühmlichst bekannte Weine von
E. Mercier & Co., Epernay
(der Zollerparnis halber im
Zweiggeschäft in Luxemburg
auf Flaschen gefüllt), empfiehlt
à M. 3.—, 3.50, 4.—,
4.50, 5.50 und 7.— per
Flasche, bei Abnahme von Ori-
ginalkörben billiger.

Max Homburger,
Weingroßhandlung,
30 Kronenstrasse 30 und
124a Kaiserstrasse 124a.

Rothwein,

Italiener, mit badischem Wein verschnitten,
per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß
empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,
Amalienstrasse 53.

1893^{er} Rappoltzweiler,

garantirt rein, per Flasche 40 Pfg.
bei **C. Cartharius,**
Karlstroße 13a,
gegenüber dem Palais Schmieder.

1893^{er}

Bordeaux-Weine

empfiehlt
per Flasche M. 1.20
A. Baumann Nachf.,
Amalienstrasse 51.

Tischweine,

weisse und rothe, in anerkannt
guten Sorten von 40 Pfg.
per Liter an bei

Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30
und
124a Kaiserstrasse 124a.

H. Pauly's Friedrichsdorfer Zwieback.

Weinverkauf bei
C. Cartharius,
Karlstroße 13a.

C. Cartharius,

Karlstroße 13a,
gegenüber dem Palais Schmieder.
Telephon 413.

Spezial-Geschäft

für Anfertigung und Lieferung von **Falten**
und **warmen Platten,**

Auflern, Caviar, Hummern
und seinen **Delikatessen.**

Badische Zimferschule! Blüthenhonig!

Alleinige Verkaufsstelle in Karlsruhe bei

Wilh. Harlfinger, Conditorei,
Ecke der Leopold- und Victoriastraße.

Spezialität: **echt engl. Plum**
Cake!

Mazzen! Mazzen!

Frische Grötzinger Mazzen sind fortwährend
zu haben bei Herrn **C. A. Raspr,** Hofbäcker
hier, sowie in der Mazzenbäckerei von **Hermann**
Oppenheimer, Grötzingen. *64.

== Räucherpulver, ==

Räuchereffenz, Räucherstangen, Räucherkerzen,
Räucherblätter, Tannenduft empfiehlt
15.11. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrl. Publikum und hohen Behörden hierdurch die ergebene Mit-
theilung, daß das von meinem verstorbenen Manne seither betriebene

Maler- und Tüncher-Geschäft

in unveränderter Weise mit Hilfe meines Sohnes weitergeführt wird und bitte ich
die werthen Kunden des Geschäfts, indem ich denselben für ihr bisheriges Wohl-
wollen und Vertrauen bestens danke, uns auch fernerhin ihre gütigen Aufträge zu-
weisen zu wollen, unter Zusicherung sorgfältiger und billiger Bedienung.

Hochachtungsvoll

Hermann Schönemann Wittwe,

3.1. Akademiestraße 21.

Karlsruhe, den 28. Januar 1897.

Originalfl.



Mk. 1.50.

103.

Carl Schweizer's

haarstärkendes Kopfwasser

ist vorzüglich zur Beseitigung des Haarausfalls, der Schup-
pen, sowie zur Reinigung der Kopfhaut. Hergestellt aus
der von Herrn Prälat **Seb. Knelpf** empfohlenen und zur
Pflege eines gesunden Haarwuchses so wichtigen Brenn-
nessel und anderen werthvollen Substanzen. Chemisch
untersucht und begutachtet von Herrn **Dr. Max Scheid,**
Gerichtschemiker in **Freiburg i. B.**

Verkaufsstellen sind:

- Max Droll,** Friseur, Kriegstr. 40,
- A. Dürr,** Friseur, Waldstr. 39,
- Fritz Eggeling,** Friseur, Hebelstr. 13,
- L. Kuhn,** Friseur, Adlerstr. 18a,
- B. Laurenz,** Friseur, Werd-str. 85,
- Karl Moser,** Friseur, Karl-Friedrichstr. 22,
- L. Schneider,** Friseur, Hirschstr. 35,
- E. Schwank,** Friseur, gegenüber dem Bahnhof,
- Karl Trost,** Friseur, Gottesauerstr. 33a,
- K. Schrempp,** Friseur, Waldhornstr. 81,
- E. Wiedenborn,** Friseur, Marienstr. 6.

Engrosvertrieb für das Grossherzogthum Baden Herr **Oscar**
Köhler, Freiburg i. Brg.

Wiederverkäufer in Karlsruhe wollen sich wenden an
Herrn **Karl Moser,** Karl-Friedrichstr. 22.

— Vor Nachahmung wird gewarnt. —



Jeder Fleck aus jedem Stoff verschwindet
und ganze Kleidungsstücke werden wie neu
durch Waschen mit **Paltzow's 187.**

Quillaya-Seife,

welche das lästige Auskochen der Quillaya-
Rinde erspart.

D. R. G. M. 18559.

Werdau i. S.

Wilhelm Schön.

Inh. W. Schön u. H. Paltzow, Chemische Fabrik.

Erhältlich nebst Gebrauchsanweisung per Stück 35 Pfg.

Hauptdepôt für Baden: **Karl Roth,** Grossh. Hoflieferant.

*31. Allen Freunden der **Naturheilkunde** (medizinlos) empfehlen wir den
auf **Gut Rosalienberg** in **Grötzingen** wohnhaften Naturarzt **Hrn. A. Ernst Planer.**
Ernste Erkrankungen in unseren Familien beseitigte er einfach und gründlich in
kurzer Zeit. Ueber seine Erfolge in den schwersten Fällen liegen beglaubigte
Zeugnisse vor. Auskunft ertheilen gern

Kaufmann O. Matschinsky und **Obsthändler J. Benz**
in **Grötzingen.**

Doppelkorn . . . per Liter M. — 80.
 Pfefferminz . . . M. — 80.
 Anis und Nordhäuser . . . M. — 80.
 Kuglignen . . . M. 1.—
 Zwetschgenwasser . . . M. 1.—
 sowie alle Sorten feine Liqueure u. Spirituosen
 empfiehlt in bekannter, guter Qualität 62.

G. Schwindt, Waldstraße 33.

21. **Cheespitzen**
 M. 1.60 — 1.90 — 2.20 per Pfund
 empfiehlt
L. Dörflinger.

Wollblumen-Pastillen
 empfiehlt
G. Oehler, Hofconditor,
 Herrenstraße 18. Telefon 332.
 Niederlage: L. Wolf Bme., Karl-Schmidtstr. 4.

Sämmtl. Kindernahrungs-
mittel

empfehlen in stets
 frischer Waare

Jul. Dehn
 Nachfolger,
 Zähringer-
 strasse 55.
 Fern-
 sprecher 201



Geschälte Kastanien
 in gesunder, wurmfreier Waare
 empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
 Zähringerstraße 55.

1a holl. Schellfische
 frisch eingetroffen bei
A. Baumann Nachf.,
 Amalienstraße 51.

Austern
 eingetroffen bei
C. Cartharius,
 Karlstraße 13.



Medicinal-Leberthran,
 garantiert rein, wegen seines angenehmen
 und milden Geschmacks von Kindern beson-
 ders gern genommen, empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
 Zähringerstraße 55.



Siftwaizen (Mäusegift)
 empfiehlt
Julius Dehn Nachf.



Unter dem Allerhöchsten Protectorate Sr. Majestät des Kaisers
Zweite Berliner

Kunst-Ausstellungs-Lotterie

Ziehung am 11. und 12. Februar 1897

1 Gew. à 30 000 = 30 000 M.	6 Gew. à 400 = 2 400 M.
1 " à 15 000 = 15 000 "	10 " à 300 = 3 000 "
1 " à 5 000 = 5 000 "	20 " à 200 = 4 000 "
1 " à 4 000 = 4 000 "	25 " à 100 = 2 500 "
1 " à 3 000 = 3 000 "	30 " à 50 = 1 500 "
1 " à 2 000 = 2 000 "	40 " à 40 = 1 600 "
1 " à 1 000 = 1 000 "	50 " à 30 = 1 500 "
1 " à 750 = 750 "	500 gold. Med. à 20 = 10 000 "
1 " à 500 = 500 "	500 Gew. à 10 = 5 000 "

Ausserdem 3000 silberne Medaillen à 5 = 15 000 M.
 Loose à 1 M., 11 Stück für 10 M., Porto und Liste 20 Pf., empfiehlt und
 versendet auch unter Nachnahme

Carl Heintze, General-Debit
 BERLIN W., Unter den Linden 3, Hotel Royal.

Loose auch zu haben bei:
Carl Götz, Lederhandlung,
 Hebelstraße 15.
 184.

N. A. Adler,

Herren-Tanz-Schuhe in grosser Auswahl.

Costüme-Schuhe nach Maass.

Wiener Ballschuhe
 in circa 50 Sorten auf
 Lager in allen Leder-
 arten u. Farben, hoch-
 elegante Ausführung,
 von M. 2.50 an.

in Atlas in Satin
 in Bronze in Chevreau

141 Kaiserstrasse 141.

Restaurant Merkur.
 Heute wird geschlachtet.
 Ehrh. von Seldeneck'sches helles und
 dunkles Export.



**F. Wolff & Sohn's
Karlsruher Wasser.**
Dasselbe besteht aus den feinsten
belebenden und stärkenden Thei-
len der Pflanzenwelt und ist in
einem so glücklichen Verhältnis
verbunden, dass es nicht nur als
angenehmstes Rechwasser, son-
dern auch als vortreffliches Unter-
stützungsmittel bei Kopfschm,
Zahn-
schmerzen u. s. w. allen ähnlichen
Präparaten mit Recht vorgezogen
wird.
Die Flasche 60 Pfg., Mk. 1.—
und Mk. 1.80.
Aecht zu haben bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104,
Ecke der Herrenstrasse.

Roth, grün, gelb,
ebenso wie alle anderen Farbentönungen
hellblau, heliotrop, rosa
u. s. w. färbt man leicht und waschächt
mit dem in allen Apotheken und Drogen-
handlungen erhältlichen Farbstoff
Omnicolor.
Erhältlich bei **Grossh. Hofapotheke,**
Kaiserstrasse 201, Waldstrassen-Ecke,
Adolf Koerner, Ludwigplatz 61, **J. Lösch,**
Herrenstrasse 35, **W. L. Schwaab,**
Hoflieferant, **G. Holzwarth,** Drogerie,
Mühlburg. 3.2

10.3. **Flechten,**
Rote, gelbe, rauhe Haut, Flecken, Finnen,
Witesser, Sommersprossen u. s. w. treten nie
auf beim Gebrauch von **Franz Ruhn's Glycerin-**
Schwefelmilchseife, 50 und 80 Pfg. per Stück.
Franz Ruhn, Parfümerie, Nürnberg. In
Kaisersruhe bei **Adolf Kiefer,** Friseur, Kaisers-
strasse 92; **J. Meerz,** Fris., Kaiserstr. 117; **Herm.**
Bieler, Barf., Kaiserstr.; **Ab. Wegel,** Fris.,
Kaiserstr. 36; **Gust. Schneider,** Coif., Herrenstr. 19.

**Roth's
Sandmandelkleie**
Ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettenische fehlen.
Hofdrogerie Carl Roth.

— Zu jedem annehmbaren Preise
werden ausverkauft: **Kleiderstoff-
reste, Cattunreste, Baum-
wollflanellreste** bei
Anna Drössel, Kaiserstrasse 80.

Schreibmaschinen
aller Art liefert *106.
Erh. Köberle, Freiburg i. B.
Prospekte event. Probemaschinen zu Diensten.

Georg Bilger jr., Zirkel 30.
Tapeten-Handlung,
Uebernahme von Tapezierarbeit
unter Zusicherung prompter Bedienung
und gewissenhafter Arbeit bei bescheidenen
Preisen.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke
in silberplattirten Waaren
aus der weltberühmten Metallwaarenfabrik **Geisslingen**
sowie
Gold- und Silberwaaren
von den billigsten bis zu den theuersten,
Trauringe in 8- und 14karat. Gold.
Reparaturen schön, schnell und billig
empfiehlt
H. Reudter, Juwelier,
Kaiserstrasse 203.

Ed. Printz,
Erbprinzenstrasse 10, Kaiserstrasse 193
und
8, Schützenstrasse 8.
Chemische Reinigung
von
Ball- und Gesellschaftstoiletten,
Costumes, Ballmänteln, Ballschuhen,
Glacés etc. etc.
4.1.

Braunkohlen DONATUS Brikets
(Schulmarke.)
der Gewerkschaft **Donatus,** überall bevorzugte Marke, brennt bei hoher
Heizkraft, rauch- und geruchlos, ohne Ruß anzusehen. Angenehmes Brenn-
material, geringer Verbrauch, Preis billigt. Kleinere Partien ab meinem
Lager hier, Waggonladungen ab Fabrik in Biblar.
Friedrich Kiefer,
Holz- und Kohlenhandlung, Einkenheimerstrasse 15.

Georg Bilger jr., Zirkel 30.
Jalousie-Fabrik nach eigenem gesetzlich geschütztem System.
Reparaturen prompt und billig.
Theater-Bühnen von einfacher bis feenhafterer Ausstattung leihweise.

Eröffnung

meines II. Verkaufslokales

Samstag den 30. Januar,
Abends 5 Uhr,

62 Kaiserstrasse 62,
gegenüber der kleinen Kirche.

Es ist für Jedermann von Interesse,
meine Schaufenster
zu besichtigen.

Josef Goldfarb,
Wiener Herren-Mode-Bazar,

21. **62 Kaiserstraße 62,**
32 Kriegstraße 32, gegenüber dem Hauptbahnhof.